Heterogene verteilte Steuerungssysteme nach IEC 61499

IEC 61499

(Standard zur eventbasierten Programmierung von verteilten eingebetten Steuerungssystemen)

Gefördert durch:



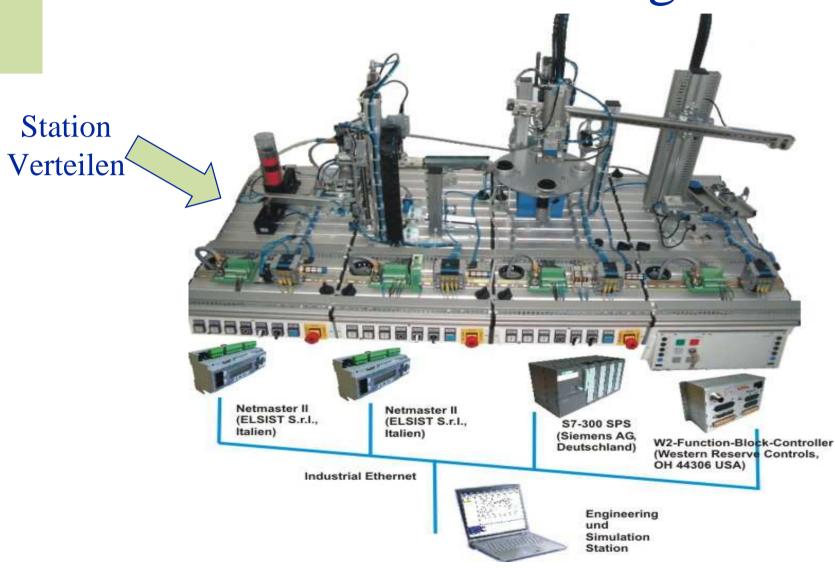




MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG Lehrstuhl für Automatisierungstechnik



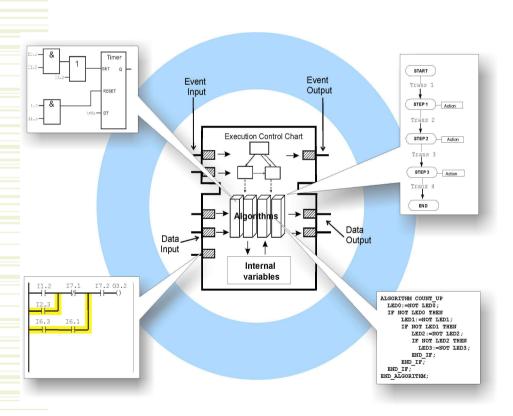
Modulare Festo Anlage

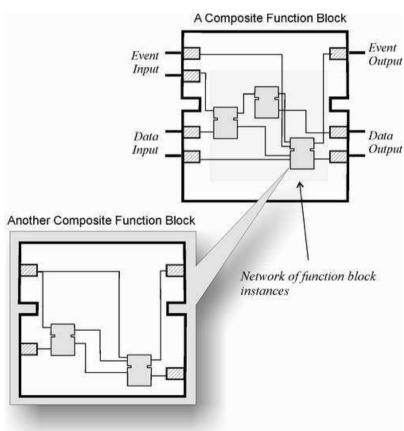


Wiederverwend- & Portierbarkeit

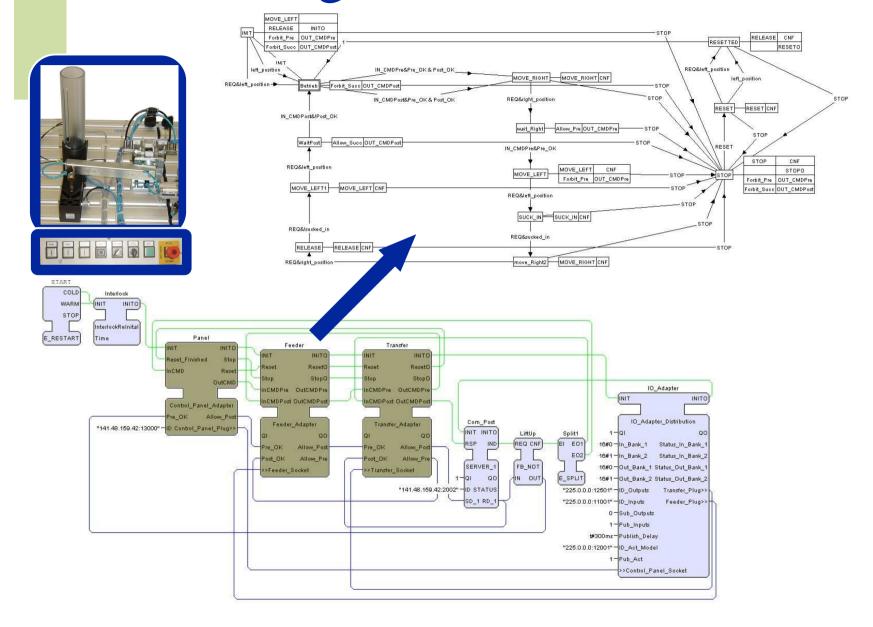
- Sun zertifizierte Java 2 Micro Edition Connected Limited Device Configuration (CLDC)
 - identischer Quellcode für Steuerungsfunktion Kommunikation Alarmmanagement -Protokollierung - Visualisierung
 - unterschiedlicher Zugriff auf digitale und analoge Ein-/Ausgänge
- Verwendung der IEC 61499-2 konformen Entwicklungsumgebung FBDK
 - Erstellung der Java-Klassen in Form von IEC 61499 Funktionsblöcken mit getrenntem Event- und Datenfluss
 - Programmierung der Algorithmen in FBS, KOP, ST, Java
 - Verknüpfung der Algorithmen über Execution Control Chart (ECC)

Ausführungsmodell basierend auf IEC61499





Umsetzung der Station Verteilen



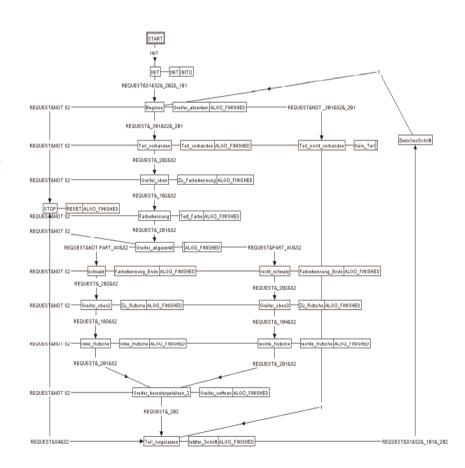
Zentralsteuerung

Vorteil:

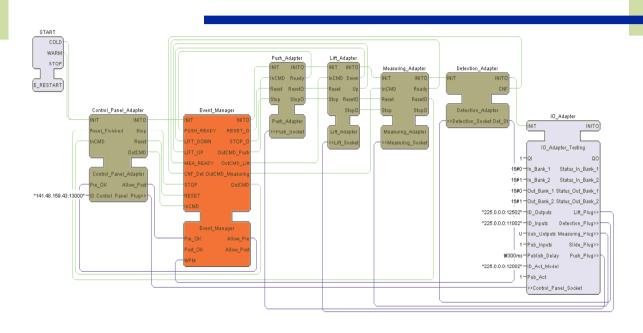
• einfacher struktureller Aufbau der Gesamtsteuerung, da nur ein Grundfunktionsbaustein mit einem ECC

Nachteil:

 Möglichkeiten der Modularisierung der IEC 61499 nicht genutzt



Verteilte Einzelsteuerungen mit Koordinator



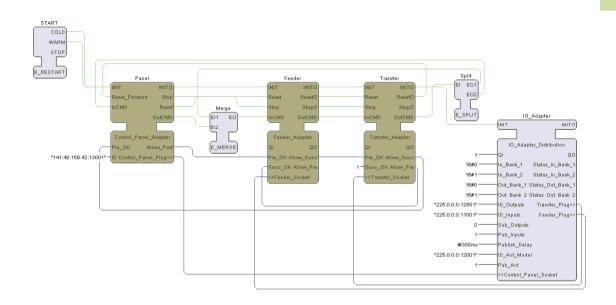
Vorteile:

- standardisiertes Interface der Einzelsteuerungen
- Zuordnung Einzelsteuerung = Anlagenmodul
- Aufbau des ECCs der Einzelsteuerungen identisch zu den Aktionen der Anlagenmodule

Nachteile:

- komplexer Koordinator der Einzelsteuerungen
- Koordinator f
 ür jede Anlage neu zu erstellen

Verteilte wiederverwendbare Einzelsteuerungen



Vorteile:

- freie Verteilung der Einzelsteuerungen
- komplette Portierbar- & Wiederwendbarkeit durch einheitlich definierte Schnittstellen der Einzelsteuerungen
- "Pick and Place" in der Systemkonfiguration mit einfacher Rekonfigurationsmöglichkeit

Nachteil:

• komplexe Erstellung der Einzelsteuerungen

Kontakt

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Nat. Fakultät III – Lehrstuhl Automatisierungstechnik

Prof.-Dr.-Ing. Hans-Michael Hanisch

Dipl.-Ing. Christian Gerber

Kurt-Mothes-Str.1 06120 Halle

Telefon: +49 345 55 25 974

Fax: +49 345 55 27 304

E-Mail: <u>christian.gerber@informatik.uni-halle.de</u>

Internet: http://at.informatik.uni-halle.de